

und Veranstaltungen. Schriftführer Andreas Schwille trug seinen ausführlichen Tätigkeitsbericht humorvoll vor. Bei elf Veranstaltungen konnten die teilnehmenden Mannschaften des Vereins gute Platzierungen und Ergebnisse erzielen. So gilt es dieses Jahr den erstmals gewonnenen Wanderpokal des Schützenvereins Wörndorf zu verteidigen.

Die geplante Pfingstausfahrt musste mangels Teilnehmern ausfallen. Ein neuer Versuch ist für dieses Jahr geplant. Kassierer Ralf Bengler konnte ein gutes finanzielles Polster in der Kasse vorweisen, was von den Kassenprüfern bescheinigt wurde. Bürgermeister-Stellvertreter Volker Reichle überbrachte die Grußworte der Gemeinde und bedankte sich für die aktive Teilnahme am Kinderferienprogramm.

Nachdem Volker Reichle die Entlastung der Vorstandschaft beantragt hatte, wurden der stellvertretende Vorsitzende Lothar Denzel und Kassierer Ralf Bengler in ihren Ämtern bestätigt. Für ein weiteres Jahr wurden auch die Kassenprüfer Helmut Schaz und Gerold Luz gewählt.

Blasmusikverband

Kreisrundschau

Direkthilfe – Projekte für Menschen

25 Mitglieder bringen 68 292 Euro auf

WURMLINGEN (pm) - Die Organisation „Direkthilfe – Projekte für Menschen“ hat in der Hauptversammlung Bilanz gezogen. Sie ist positiv ausgefallen.

Schatzmeisterin Monika Haidlauf informierte die Versammlung über die Ein- und Ausgaben im vergangenen Jahr. Für das Projekt in Bangladesch konnten 2500 Euro zur Verfügung gestellt werden. Mit 3000 Euro wurde das Holzhausprojekt der Kinderwerkstatt EIGEN-SINN in Freudenstadt unterstützt und 700 Euro wurden auf das Spendenkonto der Explosionsopfer in Tuttlingen überwiesen.

Die Theaterveranstaltung im Januar mit der Theatergruppe des TV Würmlingen zugunsten der Flutopfer erbrachte einen Erlös von 870 Euro. Dazu kamen noch direkte Spenden, so dass insgesamt 1000 Euro an Caritas

International überwiesen werden konnten. Kassenprüfer Sepp Winkler bescheinigte Monika Haidlauf eine einwandfreie und vorbildliche Kassenführung, die zu keinerlei Beanstandungen führte. Der Gesamtvorstand wurde einstimmig entlastet.

Projektleiter Egon Haidlauf informierte die Versammlung über den neuesten Stand. Bisher wurden dem Trainingszentrum in Tangail 11 000 Euro zur Verfügung gestellt. Das Ausbildungsangebot an Jugendliche soll um die Bereiche Pullover-, Kerzen- und Kugelschreiber-Herstellung sowie Bienenzucht erweitert werden. Die bisherigen Trainingskurse richteten sich in erster Linie an männliche Jugendliche. Durch die Erweiterung um die neuen Bereiche erhalten nun auch vermehrt Mädchen die Chance, an einem Berufstraining teilnehmen zu können.

Die Direkthilfe beschloss, das Be-

rufstrainingzentrum in Tangail auch im Jahr 2005 zu unterstützen und dabei zu helfen, die notwendigen Maschinen und Einrichtungen für die neuen Bereiche anschaffen zu können.

Im Jahre 1991 begonnen

Seit Beginn 1991 hat die Direkthilfe für Projekte und Zuwendungen an in Not geratene Menschen 68 292 Euro (133 568 Mark) aufgebracht. Diese Summe ergab sich aus Spenden und dem Erlös von Veranstaltungen und Verkaufständen am Dorffest und Gemeindefest. Für einen kleinen Verein mit 25 Mitgliedern ist dies eine beachtliche Summe. Die Menschen hätten durch Spenden, den Besuch der Veranstaltungen sowie durch Kauf und Verzehr bei den Festen zu diesem großartigen Ergebnis beigetragen.